



PRESSEMELDUNG

zur

13. Plattdeutschen Buchmesse
der Carl-Toepfer-Stiftung, Hamburg

3. November 2010

„De Zaubermöhl“ ist Plattdeutsches Buch des Jahres 2010

Traditionell gibt es auf der Plattdeutschen Buchmesse in Hamburg im November im Lichtwerksaal viel Neues zu entdecken. Verlage, Autoren und Besucher treffen sich am 13. und 14. 11. zum 13. Mal, um die mit Spannung erwarteten niederdeutschen Neuerscheinungen des Bücherherbstes in die Hand zu nehmen, darüber zu schnacken und mit dem einen oder anderen Bücherfreund ins Gespräch zu kommen.

In diesem Jahr stellen 26 Verlage insgesamt 580 Titel aus, davon zahlreiche Neuerscheinungen. Mehr und mehr werden auch Bücher für junge Leute unter die Presse genommen. Lesungen namhafter Autoren runden die Veranstaltung ab, zudem ist eine Sonderausstellung zum 200. Geburtstag von Fritz Reuter zu besuchen.

Am Vorabend der Büchermesse, am 12. November, wird die „Plattdeutsche Buchmesse“ für geladene Gäste eröffnet und der Preis für das „Plattdeutsche Buch des Jahres 2010“ vergeben.

Diese Auszeichnung wurde der Verlegerin Susanne Tiarks vom neugegründeten Verlag Willegoos in Potsdam zugesprochen. Gewürdigt wird damit ein Kinderbuch in anspruchsvoller Ausstattung sowie zeitgemäßer Graphik und Gestaltung. Anerkannt wird neben dem verlegerischen Novum, ein und denselben Text in verschiedenen regionalen Varianten des norddeutschen Sprachraumes anzubieten, auch die nachhaltige Beachtung ökologischer und sozialer Aspekte bei der Produktion des Buches.

Die Carl-Toepfer-Stiftung und das Institut für niederdeutsche Sprache zeichnen zum mittlerweile sechsten Mal ein Buch aus, das vorbildlich Maßstäbe im Bereich der Literaturproduktion up Platt zu setzen vermag. Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert.

*

Weitere Informationen geben die Carl-Toepfer-Stiftung, Peterstr. 28, 20355 Hamburg, Tel.: 040 / 636 07 884 bzw. 040 / 34 45 64, mail@carltoepferstiftung.de und das Institut für niederdeutsche Sprache, Schnoor 41-43, 28195 Bremen, ins@ins-bremen.de
